

MONTAGEANLEITUNG HEIMDAL TERRASSE & BORD



**BEFOLGEN SIE DIE ANLEITUNG
MIT KIRKEDAL-WPC
KANN JEDER ARBEITEN**

MONTAGEANLEITUNG – ERSTELLT AUF BASIS VON 60 % RELATIVER LUFTFEUCHTIGKEIT BEI 20 °C

Allgemeines: WPC-Terrassendielen arbeiten. Die Dielen dehnen sich bei Wärme aus und ziehen sich bei Abkühlung zusammen. Achten Sie daher stets darauf, den Unterbau vor Beginn der Montage zu fixieren. Mit diesem Hinweis im Hinterkopf kann die Montage der Terrasse beginnen. Wie bei anderen Terrassenbelägen können auch WPC-Dielen Kratzer bekommen. Bringen Sie daher immer Schutzgleiter/Filzgleiter unter Möbeln, Pflanzgefäßen usw. an.

Überprüfen Sie vor der Montage stets, ob die gelieferten Materialien der Bestellung entsprechen und ob die Qualität den Erwartungen entspricht, da nach der Montage kein Reklamationsrecht besteht.

Kratzer können mit Schleifpapier Körnung 100 entfernt werden; testen Sie jedoch immer zuerst an einer unauffälligen Stelle.

Kratzer sind bei diffusem Licht und aus einer Entfernung von 3 m zu beurteilen. Sind sie aus dieser Entfernung nicht sichtbar, gelten sie nicht als reklamationsberechtigt.

Alle Materialien für den Außenbereich verblassen im Laufe der Zeit. Helle Farben verblassen in den ersten 6 Monaten schneller. Nach etwa 6 Monaten ist die WPC-Farbe stabiler. HEIMDAL hat den Vorteil, dass es UV-geschützt ist und eine co-extrudierte Oberfläche besitzt, wodurch die Farbe weniger ausbleicht als bei anderen WPC-Materialien.

Die Montage erfolgt auf eigene Verantwortung. Es besteht 2 Jahre Gewährleistung gemäß den allgemeinen Bestimmungen des Kaufrechts. Die Gewährleistung gilt nicht für Fehler, Schäden oder Abnutzung, die durch unsachgemäße Verwendung oder normalen Verschleiß entstehen.

KORREKTE MONTAGE HEIMDAL-WPC-TERRASSE

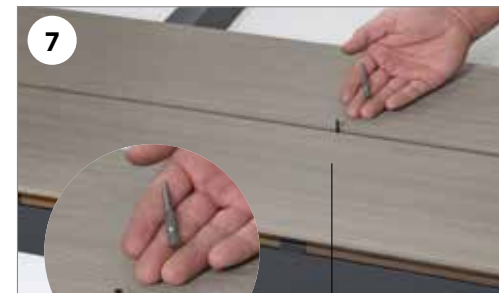
Balkenabstand: 300 mm Achsabstand. Es wird empfohlen, die Terrasse auf einem Rahmen aus Unterkonstruktionsbalken aufzubauen, da dies die Montage von Abschlussbeschlägen, Randprofilen usw. erheblich erleichtert.

Bitte beachten Sie, dass bei Längsverbindungen jeweils 2 Stück Unterkonstruktionsbalken zu verwenden sind.

Die Unterkonstruktionsbalken selbst müssen ebenfalls im Abstand von max. 300 mm unterstützt werden.

Alternativ können auch druckimprägnierte Unterkonstruktionsbalken verwendet werden.

Achten Sie auf eine fachgerechte Fixierung bzw. Befestigung des Grundrahmens.



Achten Sie stets auf ein Mindestgefälle von 5 mm pro laufendem Meter der Terrasse, damit das Wasser von den Dielen ablaufen kann.

Ein Gefälle der Terrasse reduziert stehendes Wasser und eventuell entstehende Kalkablagerungen.

Startbeschläge sind auf den Unterkonstruktionsbalken im Abstand von 300 mm zu montieren.

Halten Sie stets einen Mindestabstand von 10 mm zu festen Bauteilen ein.

Die erste Diele wird in den Startbeschlag eingeschoben.
An jedem Unterkonstruktionsbalken wird ein Clip mit der dazugehörigen Schraube montiert.

Die Schraube wird nur leicht angezogen – gerade so, dass sie in der Unterkonstruktion greift.

Verwenden Sie für die Montage einen extra langen TX-15-Bit von Kirkedal, um Beschädigungen der Dielen während der Montage zu vermeiden.

Bitte beachten Sie, dass die Schrauben aus Edelstahl gefertigt sind und daher etwas weicher als herkömmliche Stahlschrauben sind.

Gehen Sie bei der Montage daher vorsichtig vor und vermeiden Sie ein Überdrehen der Schrauben.

Die nächste Diele wird vorsichtig an die erste herangeführt, sodass der Clip korrekt in die Nut greift.

Verwenden Sie niemals Werkzeug, um die Dielen zusammenzuschlagen.

Schrauben Sie anschließend die Terrassendielen vollständig fest.

Verfahren Sie mit den nachfolgenden Dielen in gleicher Weise.

MONTAGE - FORTSETZUNG



Längsverbindungen sind stets über 2 Unterkonstruktionsbalken auszuführen.

Bei Längsverbindungen ist immer ein Mindestabstand von 8 mm zwischen den Dielen einzuhalten.



9

An beiden Unterkonstruktionsbalken ist jeweils ein Clip zu montieren – eine Stoßfuge darf nicht über einen einzelnen Clip ausgeführt werden.

Es sind immer 2 Clips zu verwenden.



10

Unterstützung:
 Maximaler Überstand an den Enden von höchstens 50 mm über den Unterkonstruktionsbalken hinaus.



11

Jede einzelne Diele ist mit einem 4-mm-Bohrer vorzubohren – mittig auf der Diele und in einen Unterkonstruktionsbalken hinein.



12



13

Anschließend wird eine Edelstahlschraube zur Fixierung montiert.

Dies gewährleistet eine gleichmäßige Bewegung der Dielen.



Verwenden Sie stets Edelstahlschrauben mit großem Schraubenkopf.



Verwenden Sie bevorzugt Kirkedal-Spezialbits für die Montage der Terrasse.



Sie können sich ganz entspannt zurücklehnen, denn die HEIMDAL Terrasse ist imprägnierungsfrei.

HEIMDAL bleibt mit Wasser und einem Algenreiniger, der in den meisten Baumärkten erhältlich ist, schön und sauber.

Eine Imprägnierung der HEIMDAL Terrasse ist nicht erforderlich.



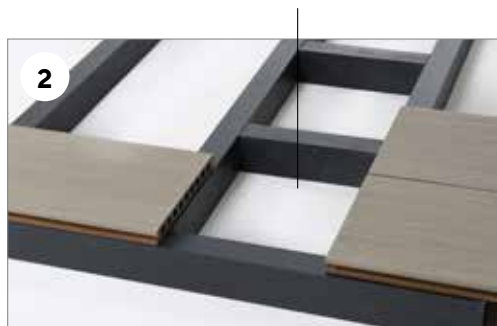
KORREKTE MONTAGE HEIMDAL-WPC-BORD

Die Unterkonstruktionsbalken für das Bord werden quer zur Verlegerichtung montiert.

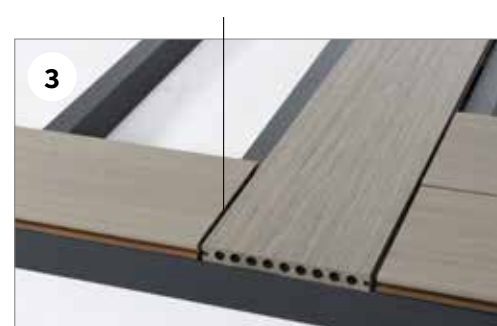
Achsabstand: 300 mm.



Achten Sie auf eine fachgerechte Unterstützung der längs verlaufenden Dielen.



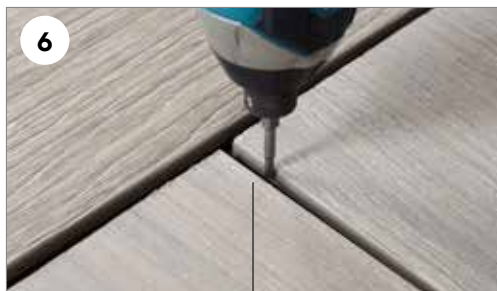
Messen Sie stets passend für Ihre HEIMDAL-Diele und achten Sie darauf, dass auf beiden Seiten Clips montiert werden.



Verwenden Sie stets HEIMDAL T-Clips, um den gleichen Abstand wie bei den längs verlaufenden Dielen einzuhalten.



Verwenden Sie 2 Schrauben für jeden HEIMDAL T-Clip.



Ziehen Sie die Schrauben fest.



Die Abschlussleiste kann entweder geklebt oder verschraubt werden.

Achten Sie darauf, Aussparungen für Start- und Endbeschläge vorzusehen.



Vervollständigen Sie die Terrasse mit einem oder mehreren Borden.